Single-Mission: Eine staubige Angelegenheit

von Wächterin Avalania von Gilgory (GRUND)
Online seit 30. 06. 2004
Auf dem heutigen Ausbildungsplan steht "Die Vernehmung eines Beschuldigten". Die Ausbilder spielen die Beschuldigten. Ob die Rekruten das in den Griff bekommen?
Dafür vergebene Note: 8

Es ist fünf Minuten vor halb sechs und Avalania lag mit den anderen Rekruten im Schlafsaal. Aber alle bis auf sie schliefen tief und fest. Die Zwergin lag schon seit fünf Uhr wach in ihrem Bett, denn zu Hause wäre sie um diese Uhrzeit schon längst im Bergwerk arbeiten. Das war ihr gewohnter Tagesablauf, aber nicht nur ihre Gewohnheit ließ sie nicht schlafen sondern vor allem die Aufregung vor der ersten Übung in der Ausbildung. Ihre Gedanken kreisten nur um folgende fragen: *Was erwartet mich? Wird es schwer? Werde ich die Übung erfolgreich bestehen? Und wird mein Ausbildungsleiter zufrieden mit mir sein?* Dies beschäftigte Avalania so sehr [1], dass sie den Weckruf von Hauptmann Humph MeckDwarf überhörte [2] und ihn erst bemerkte als er sie unsanft aus dem Bett schubste.
"Aufstehen Rekrutin! Wir sind hier nicht in einem Ferienlager!" entgegnete er Ava energisch, "die anderen Rekruten sind schon beim Frühstück. Um punkt dreiviertel sieben beginnt deine Übung vor dem Wachhaus. Und jetzt ist es sechs Uhr. Also Beeilung, Beeilung." Den letzten Satz bestärkte der Hauptmann in dem er in die Hände klatschte.
Avalania, durch den Sturz aus dem Bett aus ihren Gedanken gerissen (was sie überhaupt nicht leiden konnte) wütend gemacht, wollte sie sich auf den Störenfried stürzen, um ihm die Leviten zu lesen, doch zum Glück für Hauptmann Humph, der etwas verdutzt schaute, verschätzte sich Ava mit der Höhe der Bettkante und blieb mit dem Fuß hängen und flog über das Bett direkt vor die Füße des Ausbildungsleiters. Mit noch schlechterer Laune rappelte sie sich hoch, ließ den verdutzten Hauptmann stehen und verschwand in Richtung Bad, während sie etwas vor sich herbabbelte das sich so anhörte wie: "Toller Dienstbeginn. Der Tag kann ja nur noch besser werden. . ." In der Kantine besserte sich ihr Laune kaum da nur noch ein Platz neben Rabe Raben frei war und (wie immer) hat er auch schon vom Zusammenstoss mit dem Hauptmann gehört und zog Ava damit auf. "Na wie war dein erster Weckruf?", neckte er sie und sein Grinsen wurde so breit wie der Ankh. Aber Ava überhörte die Anspielung und meinte nur: "Toll." Und knabberte weiter an ihrem Zwergenbrötchen, dass sie immer in ihrer Tasche dabei hat. [3]
Um Punkt dreiviertel sieben stand Avalania und Rabe Raben vor dem Wachhaus in der Kröselstrasse und warteten auf den Ausbildungsleiter.
"Ich hab euch kommen lassen, weil ihr heute lernen sollt wie man einen Beschuldigten vernimmt. Zu zweit. Ich werde dabei den Beschuldigten spielen.", erklärte Hauptmann Humph. "Also," begann Humph; "ich zeige euch wo das Vernehmungszimmer ist und dann beginnen wir mit der Übung. Habt ihr alles verstanden?" fragte der Hauptmann mit einem befehlshaberischen Ton. Rabe Raben und Avalania zuckten zusammen, salutierten und schrieen gleichzeitig: "Ja, Sör!" "Gut dann geht es los, " erwiderte Humph und ging voraus in das Wachehaus zurück, gefolgt von den beiden Rekruten. Er führte sie nachdem Eingang am Empfangstresen vorbei in einen tiefen und düsteren Gang mit vielen Türen. Diese waren mit unleserlichen Beschriftungen ausgezeichnet, die nur erahnen ließen was sie bedeuteten. Nachdem die kleine Gruppe an mehreren Türen vorbei gegangen waren, blieb Humph plötzlich stehen, ebenso Ava nur Rabe war wieder mal so in eine Diskussion mit seinem zweiten Ich (Raben) vertieft, dass er blindlings in Avalania hineinrannte. Ava drehte sich langsam mit einem sehr ungemütlichen Gesichtsausdruck zu dem etwas verwirrt drein sehenden Rabe Raben um, als Hauptmann Humph sich mit einem sehr lauten und gekünstelten

[1] Das heißt sie dachte nach. Und man sollte sie nicht reizen oder ärgern wenn sie gerade nachdenkt (erkennt man daran dass sie ihren Kopf zur Seite neigt und mit der rechten Hand am Kinn (Bart) entlang fährt und meist an die Wand mit einem leeren Blick starrt.) denn sonst kann es sehr leicht passieren, dass man im nächsten Augenblick an bzw. durch die Wand fliegt.

[2] Was praktisch unmöglich ist.
[3] Ava hat ihr eigenes Rezept für ihr Zwergenbrot entwickelt und nennt es auf Grund der "handlichen" Größe: Zwergenbrötchen!

Räuspere sich die Aufmerksamkeit seiner Rekruten zurückholte. "Das ist der Verhörraum. Hier werden die gefangenen Verdächtigen ausgequetscht. So und nun zum wichtigsten Teil: Wie verhöre ich jemanden!...", Ava und Rabe Raben hörten interessiert zu, "ihr dürft den zu Verhörenden nicht körperlich [4] oder psychisch misshandeln oder diesem eine solche Misshandlung androhen. Habt ihr noch irgendwelche Fragen?" Avalania und Rabe Raben öffneten gleichzeitig den Mund als wollten sie etwas sagen. . . "Nein?! Gut." Fuhr Humph fort und ignorierte die bösen Blicke der beiden Wächter.
"Folgende Situation liegt vor: es wurde absichtlich ein Unfall verursacht, um den Reichen-Willi [5] zu Überfallen, der gerade auf dem Weg war sich ein neues Haus zu kaufen [6]. Der genaue Ablauf des Tathergangs ist noch unbekannt. Es wurde ein Verdächtiger festgenommen, der versuchte zu Fuß zu entkommen. Nun ist es eure Aufgaben herauszufinden in wieweit dieser Typ darin verwickelt ist und wie der Unfall geplant und ausgeführt wurde und ob es noch weitere Komplizen gibt! So jetzt hab ihr noch ein bisschen Zeit euch zu beraten, wie ihr die Sache angehen wollt, währenddessen nehme ich schon mal im Verhörsaal platz.", erklärte Hauptmann und als er fertig war ließ er seinen Worten Taten folgen und verschwand im Verhörraum. Avalania sah skeptisch zu Rabe, der sich anscheinend wieder mal mit Raben stritt.
"Also. . .", begann Ava, "wir gehen die Sache so an. Und zwar nehmen wir die "Guter Wächter, böser Wächter" - Tour, okay? Du bist. . ." "Warum bestimmst du eigentlich, was wir machen?", unterbrach sie Rabe Raben empört. [7]
"Und was schlägst du vor?", antwortete Ava leicht angenervt. "Ich würde sagen wir gehen da rein, lassen die Sache ruhig angehen und schauen dann wie es läuft. Wenn wir nicht weiter kommen, dann können wir immer noch deinen Vorschlag nehmen, okay?" Während Ava über Rabes Idee nachdachte, durchsuchte sie ihre Taschen und plötzlich verzog sich ihr Gesicht zu einem hämischen Grinsen, denn sie wusste jetzt für sich dass die eine Sicherheit dabei hatte, die ihr bei diesem Verhör bestimmt sehr nützlich sein würde. "Okay! Dann legen wir mal los!" antwortete sie daraufhin und betrat den Raum. Rabe kam diese plötzliche Zustimmung ein bisschen komisch aber er dachte sich nichts dabei und folgte der Zwergin in den Verhörraum. Dieser war sehr staubig und sah sehr mitgenommen aus, an fast jeder Wand waren Spuren von Gewalt zu sehen, selbst der Tisch in der Mitte hatte anscheinend schon einiges mitgemacht. Der Hauptmann hatte es sich auf dem Stuhl am Tisch gemütlich gemacht. Avalania lehnte sich erstmal gegen die Wand und ließ Rabe Raben den Vortritt. Der Wasserspeier schritt unsicher in Richtung des Tisches. "Also. . . ", begann Rabe und suchte die richtigen Worte um Fortzufahren. Ava beobachtete die Vorgehensweise ihres Kameraden schmunzelnd. Plötzlich schlug der Wächter auf den Tisch und schrie den Verdächtigen [7a] an:" Geben sie es zu! Sie waren es!"
Doch der Hauptmann blieb unbeeindruckt sitzen und schwieg.
"Mann, ist der blöd!", sagte Avalania schmunzelnd zu sich und schüttelte unmerklich den Kopf.
"Was sollte das den?", meldete sich Raben zu Wort, "so beginnt man doch kein Verhör, du Hohlkopf!", schimpfte er weiter. Die Zwergin wurde sofort wieder ernst als sie merkte dass sich Rabe und Raben stritten. Und dies hasste sie, denn es dauerte immer sehr lange bis der Streit zu Ende war.
" *Wenn die noch länger so weiter machen dann platzt mir gleich der Kragen.* ", dachte sie mit knirschenden Zähnen. "Hey ihr Zwei dass ist der falsche Augenblick um zu streiten.", warf Avalania ein, die jetzt in der Nähe des Tisches gegangen war, und etwas genervt drein sah. Doch der Wasserspeier stritt unbeeindruckt mit seinem zweiten Ich weiter. Hauptmann Humph, der immer noch den Verdächtigen spielte, beobachtete die Situation interessiert. Es lag etwas in der Luft. Sie knisterte, als ob gleich etwas passieren würde. Und dann wie auf Knopfdruck geschahen die folgenden Ereignisse wie in Zeitlupe. Avalania lief zum Tisch und holte gleichzeitig etwas aus ihrer Tasche, schwang es durch die Luft, was sehr viel Staub aufwirbelte und stieß Rabe vom Tisch weg. Und dann hörte man nur noch ein Sirren, KLICK - KLICK - und dann einen lauten dumpfen Schlag. Und noch mehr Staub wurde aufgewirbelt. Als sich dieser langsam legte kam ein überraschter

[4]Dabei sah er streng zu Ava. Da er von der Verfolgungsjagd mit Korporal Van Varwald mitbekommen hat.
[5]Name zu Übungszwecken erfunden und um Verwechslungen zu vermeiden.
[6]Fragt nicht wo
[7]Man glaubt es nicht aber Rabe und Raben können auch mal einer Meinung sein!
[7a]Hauptmann Humph

Wasserspeier zum Vorschein, dann eine schwer atmende Zwergin und schließlich bemerkte man einen erschrockenen Hauptmann, der mit aufgerissenen Augen auf den Tisch starrte. Dort steckte eine Blitz-blank-geputzte Axt.
"So. . .", hauchte Avalania nach Atem ringend während sie sich mit den Fingerknöcheln auf den Tisch stützte, der daraufhin laut ächzte, "Jetzt können wir fortfahren. Also ich höre.", setzte sie fort und sah dabei dem Hauptmann tief in die Augen. Der Hauptmann löste sich wieder aus seiner Starrenhaltung und begann zu klatschen, was Ava und Rabe überraschte und gleichzeitig verwirrte.
"Nicht schlecht, Rekruten! Ich dachte erst dass die Situation außer Kontrolle geriet, aber dann habe ich euch durchschaut.", die Rekruten sahen sich verdutzt an, "und ich muss zu geben ich bin beeindruckt. Nach so einer Vorstellung hätte bestimmt jeder ausgepackt!", fuhr er fort. Dann stand er auf und ging zu den Rekruten und klopfte ihnen auf die Schulter und fügte hinzu: "Allerdings habe ich nicht gesagt: keine Waffen?! Obwohl ich von der Klapp- und Schiebkonstruktion sehr beeindruckt bin. Könnte mal nützlich werden. Na ja!" Der Hauptmann verließ den Raum. Darauf setzte sich der Wasserspeier auf den Tisch, während Ava ihre Axt wieder zusammenklappte und in der Tasche verschwinden ließ. Etwas knackte und ächzte laut und dann saß Rabe eine Etage tiefer und schaute erschrocken zu der Zwergin hoch, die lauthals zu lachen begann. Plötzlich ging die Tür vom Verhörraum noch mal auf und der Hauptmann kam zum Vorschein und befahl in gewohnter Manier: "Morgen um Punkt 10 Uhr erwarte ich euch in meinem Büro, um über die heutige Übung zu sprechen. Verstanden?"
"Jawohl, Sör!" antworteten die beiden Rekruten gleichzeitig und salutierten. "Und Rabe besorg doch bitte einen neuen Tisch!", fügte Humph hinzu und verschwand durch die Tür. Danach verließen ebenfalls Rabe und Avalania mehr oder weniger Erleichtert den Verhörraum.

***

Am nächsten Tag standen Rabe und Avalania in Hauptmann Humphs Büro. "So!", ertönte es hinter ihnen als er das Büro betritt, "da seid ihr ja. Nun ich wollte mit euch noch Mal eure Vorgehensweise ankreiden, denn das mit der Axt hätte auch ins Auge gehen können!", fuhr er und schaute dabei streng zu der Zwergin, die Einspruch erheben wollte es aber dann doch ließ. "Und du, Rabe solltest dich mal mit Raben einigen. Es macht keinen guten Eindruck, wenn sich jemand mit sich selber streitet. Du siehst dabei aus wie eine Witzfigur und man kann dich dann nicht mehr ernst nehmen!", donnerte er dem Wasserspeier entgegen, "So da ihr da unten Staub aufgewirbelt habt, ist es nun eure Aufgabe dort unten sauber zu machen, d.h. Boden schrubben! Habt ihr mich verstanden? Und Ava ich konfisziere deine Axt bis du sie nicht mehr so leicht sinnig einsetzt.
Was ist daran so lustig Rabe? Wenn du noch einmal während einer Übung dich mit Raben in meiner Nähe streiten solltest, dann bekommst du genügend Zeit und einen Raum um dich lang und breit mit ihm auszusprechen. Habt ihr dass verstanden?", brüllte er durch den Raum.
"Ja, Sör!", antworteten die Rekruten etwas geknickt und salutierten und verließen auf wink des Hauptmannes den Raum.